



## Bedienungsanleitung Zeitschaltuhr „EMT707RCC“

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt verfügt über eine Steckdose, die über die eingebaute elektronische Zeitschaltuhr ein- oder ausgeschaltet werden kann. Dadurch kann z.B. eine Lampe oder ein anderes dazu geeignetes Gerät automatisch geschaltet werden. Über einen integrierten DCF-Empfänger erfolgt das automatische Stellen der Uhrzeit der Zeitschaltuhr.

Das Produkt ist ausschließlich für den Einsatz in trockenen Innenräumen vorgesehen, es darf nicht feucht oder nass werden.

Die Sicherheits- und Bedienungshinweise dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu beachten. Sie dienen nicht nur dem Schutz des Geräts, sondern besonders dem Schutz Ihrer Gesundheit. Bitte lesen Sie sich deshalb die komplette Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Vielen Dank!

### Lieferumfang

- Zeitschaltuhr
- Bedienungsanleitung

### Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Öffnen, Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet.
- Der Aufbau des Produkts entspricht der Schutzklasse I. Als Spannungsquelle darf nur eine ordnungsgemäße Netzsteckdose (230V~/50Hz) des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden, die über einen Schutzleiter verfügt. Unterbrechen Sie den Schutzleiter niemals, Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags!
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten. Kinder könnten versuchen, Gegenstände in die Öffnungen z.B. der Steckdose einzuführen. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags!
- Das Produkt darf nur in geschlossenen trockenen Innenräumen verwendet werden. Es darf nicht feucht oder nass werden. Fassen Sie das Produkt (und auch den Stecker bzw. das Gerät, das in die Zeitschaltuhr eingesteckt werden soll) niemals mit feuchten oder nassen Händen an! Andernfalls besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags! Betreiben Sie das Produkt nicht in stark staubbelasteten Räumen oder in Räumen mit explosiven Gasen.
- Überlasten Sie das Produkt nicht. Die Anschlussleistung darf 3680W (nur ohmsche Last) nicht überschreiten.
- Manche Geräte (z.B. Heizlüfter) dürfen nicht unbeaufsichtigt betrieben werden. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts! Es besteht z.B. Brandgefahr!
- Ziehen Sie den Netzstecker des angeschlossenen Geräts niemals am Kabel aus der Steckdose. Fassen Sie den Stecker an den seitlichen Griffflächen an und ziehen Sie ihn aus der Steckdose der Zeitschaltuhr.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Falls das Gehäuse des Produkts beschädigt ist, so betreiben Sie es nicht mehr! Falls es noch mit der Netzspannung verbunden ist, so berühren Sie weder die Zeitschaltuhr noch das daran angeschlossene Gerät. Schalten Sie zuerst die Netzsteckdose, an der die Zeitschaltuhr angeschlossen ist, stromlos (Sicherungsautomat abschalten). Ziehen Sie erst danach die Zeitschaltuhr aus der Netzsteckdose. Anschließend trennen Sie die Zeitschaltuhr von dem eingesteckten Gerät. Bringen Sie das Produkt in eine Fachwerkstatt oder entsorgen Sie es umweltgerecht.

### Inbetriebnahme

Stecken Sie die Zeitschaltuhr in eine Netzsteckdose. Sofern keine Anzeige im Display erscheint, betätigen Sie vorsichtig die versenkt angeordnete Taste „R“ (Reset) z.B. kurz mit einem Zahnstocher.

In der Zeitschaltuhr ist ein kleiner Akku integriert. Dieser erlaubt die Programmierung der Zeitschaltuhr auch dann, wenn die Zeitschaltuhr nicht in eine Netzsteckdose eingesteckt ist.



In der Regel ist der Akku der Zeitschaltuhr bei Lieferung leer. Das vollständige Laden des Akkus dauert ca. 2 Stunden.

Wenn Sie die Zeitschaltuhr sofort programmieren wollen, so stecken Sie dazu die Zeitschaltuhr in die Steckdose.

Bei zu geringem Ladezustand des internen Akkus kann es zu Displaystörungen o.ä. kommen (z.B. wenn Sie die neu gelieferte Zeitschaltuhr nur für wenige Minuten aufladen o.ä.).

Der in der Zeitschaltuhr enthaltene DCF-Empfänger benötigt nach dem Einstecken in eine Netzsteckdose ca. 15 Minuten, bis die DCF-Uhrzeit empfangen wird. In dieser Zeit wird als Uhrzeit „- - -“ angezeigt, das Funkempfangssymbol in der oberen rechten Ecke des Displays blinkt.

Der DCF-Sender nahe Frankfurt am Main hat eine Reichweite von bis zu 1500km, im Idealfall auch 2000km. In diesem Bereich erfolgt das Stellen der Uhr in der Zeitschaltuhr automatisch (auch Sommer-/Winterzeit-Umschaltung).

Wurde das DCF-Signal erfolgreich empfangen, nimmt die Zeitschaltuhr eine tägliche Synchronisation der Uhr durch mehrere Empfangsversuche in der Nacht vor (um 0:00, um 02:00 und 04:00 Uhr), da hier Empfangsstörungen durch andere elektrische/elektronische Geräte am Geringsten sind.

Einschränkungen in der DCF-Reichweite und damit auch der Qualität des DCF-Signalempfangs ergeben sich durch die Nähe der Zeitschaltuhr zu anderen elektronischen Geräten (z.B. Fernseher, Computer) oder zu Metallteilen (Stahltür, Heizkörper, Stahlbeton-Bauweise usw.).

Falls die Zeitschaltuhr sich nicht per DCF-Zeit stellt, so versuchen Sie, die Zeitschaltuhr an einer anderen Steckdose zu betreiben. Betätigen Sie die versenkt angeordnete Reset-Taste, damit die Zeitschaltuhr einen neuen Empfangsversuch startet.

Alternativ kann die Uhr in der Zeitschaltuhr auch manuell eingestellt werden, wenn am Einsatzort (z.B. in einem Keller) kein DCF-Empfang möglich ist (die Zeitschaltuhr unternimmt jedoch weiterhin in der Nacht Empfangsversuche; bei erfolgreichem Empfang wird die manuell eingestellte Uhrzeit überschrieben).

### Bedienelemente

Taste „STD/HR“	a) Kurzer Tastendruck = 12/24h-Modus umschalten b) Längere Tastenbetätigung (2 Sekunden) = Uhrzeit manuell einstellen c) Im Einstellmodus für die Uhrzeit = Stunde einstellen
Taste „MIN/CD“	a) Bei der Anzeige der Uhrzeit = Umschalten auf Countdown-Modus b) Im Einstellmodus für die Uhrzeit = Minuten einstellen
Taste „PGM“	a) Programm-Modus aktivieren (für Einstellung/Auswahl der Schaltzeiten) b) Im Countdown-Modus = Umschalten zwischen Uhrzeit und Countdown-Zeit
Taste „TAG/WEEK“	a) Betriebsart wählen (dauernd „Ein“, dauernd „Aus“, Schaltprogramm ausführen) b) Im Einstellmodus für die Uhrzeit = Wochentag einstellen c) Im Countdown-Modus = Countdown anhalten
Taste „R“	Versenkt angeordnete Taste (Reset). Zeitschaltuhr auf Werkseinstellung zurücksetzen (von Ihnen programmierte Schaltzeiten bleiben aber erhalten!)

### Manuelle Einstellung der Uhrzeit



Dies ist nur erforderlich, wenn am Einsatzort kein DCF-Empfang möglich ist. Warten Sie nach der Erstinbetriebnahme (Einstecken der Zeitschaltuhr in eine Steckdose für das Aufladen des bei Lieferung leeren Akkus) etwa 15 Minuten.

Stecken Sie die Zeitschaltuhr ggf. in eine andere Steckdose, halten Sie möglichst viel Abstand zu anderen elektronischen Geräten und Kabeln/Metallflächen ein. Starten Sie einen erneuten Empfangsversuch, indem Sie die kleine versenkt angeordnete Taste (Reset-Taste) kurz drücken.

Wird in der Nacht ein erfolgreicher DCF-Empfang durchgeführt (um 0:00, um 02:00 und 04:00 Uhr), so übernimmt die Zeitschaltuhr die DCF-Zeit.

Soll die Uhr manuell eingestellt werden, gehen Sie wie folgt vor:

- Die Zeitschaltuhr muss sich im Anzeigemodus für die Uhrzeit befinden.
- Halten Sie die Taste „STD/HR“ für etwa 2 Sekunden gedrückt, bis im Display „- - -“ blinkt, lassen Sie die Taste wieder los.
- Mit kurzem Drücken der Taste „STD/HR“ können Sie die Stunden einstellen (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Mit kurzem Drücken der Taste „MIN/CD“ können Sie die Minuten einstellen (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Die Taste „TAG/WEEK“ dient zum Einstellen des Wochentags.
- Speichern Sie die Einstellungen mit Druck auf die Taste „PGM“. Das Display kehrt zur Anzeige der Uhrzeit zurück.



Wenn für mehrere Sekunden keine Tastenbetätigung erfolgt, wird der Einstellmodus automatisch beendet und die Einstellungen gespeichert.

### Anschluss eines Verbrauchers

- Stecken Sie den Verbraucher in die Steckdose auf der Front der Zeitschaltuhr.
- Schalten Sie den Verbraucher ein (z.B. Netzschalter auf „I“ bzw. „ON“ stellen). Nur so kann später die Zeitschaltuhr das automatische Ein- bzw. Ausschalten vornehmen.  
Wenn am Verbraucher das Einschalten über dessen Netzschalter dazu führt, dass sich der Verbraucher im Standby-Modus befindet (z.B. manche Stereoanlagen), so kann der Verbraucher leider nicht über die Zeitschaltuhr automatisch geschaltet werden.
- Mit der Taste „TAG/WEEK“ auf der Zeitschaltuhr kann nun die gewünschte Betriebsart gewählt werden, siehe nächstes Kapitel.

### Betriebsart wählen (automatisch/manuell)

Die Zeitschaltuhr muss sich in der normalen Uhrzeitanzeige befinden (nicht im Programmiermodus usw.). Wählen Sie die gewünschte Betriebsart mit der Taste „TAG/WEEK“; diese wird im Display angezeigt:



Die Steckdose auf der Zeitschaltuhr und damit der Verbraucher ist dauernd eingeschaltet. Die Schaltprogramme sind nicht aktiv.



Die Steckdose auf der Zeitschaltuhr und damit der Verbraucher ist dauernd ausgeschaltet. Die Schaltprogramme sind nicht aktiv.



Die Zeitschaltuhr arbeitet nach den von Ihnen programmierten und aktivierten Programmgruppen.



Dabei bedeutet:

Programmierte Programmgruppe = Einschalt- und Ausschaltzeit sind eingegeben

Aktiviert Programmgruppe = Programmgruppe steht nicht auf „- - -“ (siehe am Ende des Kapitels „Programmierung“)

## Programmierung

Um den Programm-Modus aufzurufen, drücken Sie kurz die Taste „PGM“. Im Display erscheint die erste Einschaltzeit der ersten Programmgruppe.



Eine Programmgruppe besteht immer aus einer Einschaltzeit und einer Ausschaltzeit, die nacheinander programmiert werden muss. Wird versehentlich nur eine Einschaltzeit programmiert, so wird der angeschlossene Verbraucher nicht ausgeschaltet, bis eine andere Programmgruppe aktiv wird. Programmieren Sie deshalb immer zuerst eine Einschaltzeit und danach die zugehörige Ausschaltzeit (z.B. bei Programmgruppe 1: Einschalten um 7 Uhr, Ausschalten um 8 Uhr).

Die Zahl im Display zeigt Ihnen die momentane Programmgruppe an, die beiden Glühlampensymbole die Einschalt- bzw. Ausschaltzeit der Programmgruppe.



Einschaltzeit



Ausschaltzeit

Das mehrfache Drücken der Taste „PGM“ schaltet jeweils zur nächsten Einschalt-/Ausschaltzeit der Programmgruppen. Erscheint „CD“ im Display, ist der Countdown-Modus aktiviert.

1 > 1 > 2 > 2 > ... > CD > Uhrzeitanzeige > 1 > 1 > ...

- Wählen Sie mit der Taste „PGM“ zuerst die **Einschaltzeit** einer Programmgruppe (z.B. „1 “).
- Mit der Taste „STD/HRS“ lassen sich die Stunden einstellen (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Mit der Taste „MIN/CD“ lassen sich die Minuten einstellen (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Mit der Taste „WEEK“ können Sie jetzt auswählen, an welchem Wochentag (bzw. an welchen Wochentagen) das Schaltprogramm der Programmgruppe ausgeführt wird. Die jeweilige Kombination der Tage erscheint am oberen Rand des Displays.

MO > DI > MI > DO > FR > SA > SO	Einzelner Tag
MO DI MI	Montag, Dienstag und Mittwoch
DO FR SA	Donnerstag, Freitag und Samstag
MO MI FR	Montag, Mittwoch, Freitag
DI DO SA	Dienstag, Donnerstag und Samstag
MO DI MI DO FR	Montag bis Freitag
MO DI MI DO FR SA	Montag bis Samstag
MO DI MI DO FR SA SO	Jeder Tag der Woche, Montag bis Sonntag

Die Kurzbezeichnungen stehen dabei für folgende Tage:

MO Montag  
DI Dienstag  
MI Mittwoch  
DO Donnerstag  
FR Freitag  
SA Samstag  
SO Sonntag

- Drücken Sie die Taste „PGM“, um die **Ausschaltzeit** der jeweiligen Programmgruppe auszuwählen und anzuzeigen (z.B. „1 “).
- Mit der Taste „STD/HRS“ lässt sich die Stunde einstellen (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Mit der Taste „MIN/CD“ lässt sich die Minute einstellen (Taste länger gedrückt halten für Schnellverstellung).
- Wird mehrere Sekunden keine Taste betätigt, so werden die bisherigen Einstellungen gespeichert und im Display erscheint die Anzeige der Uhrzeit.



Um die Einschalt- bzw. Ausschaltzeit einer Programmgruppe zu deaktivieren (z.B. im Urlaub), wählen Sie zuerst mit der Taste „PGM“ die gewünschte Einschalt- bzw. Ausschaltzeit der Programmgruppe aus.

Halten Sie dann die Taste „TAG/WEEK“ für mehr als 2 Sekunden gedrückt, im Display erscheint als Anzeige „- - -“, die Einschaltzeit bzw. Ausschaltzeit der Programmgruppe ist deaktiviert und wird nicht ausgeführt (eine vorhandene Einschalt-/Ausschaltzeit wird dabei nicht gelöscht - es wird nur die Ausführung des Schaltprogramms deaktiviert).

**Bitte beachten: Deaktivieren Sie immer sowohl die Einschaltzeit als auch die Ausschaltzeit der jeweiligen Programmgruppe.**

Zum erneuten Aktivieren wählen Sie mit der Taste „PGM“ die jeweilige Einschalt- bzw. Ausschaltzeit der Programmgruppe aus und drücken danach kurz eine der Tasten „STD/HRS“ oder „MIN/CD“ oder „TAG/WEEK“.

Sofern Sie die jeweilige Einschalt- bzw. Ausschaltzeit bereits programmiert wurde (und Zeiten gespeichert sind), wird diese jetzt erneut aktiviert, das jeweilige Schaltprogramm ist wieder aktiv.

**Bitte beachten: Aktivieren Sie jeweils immer die Einschaltzeit UND die Ausschaltzeit der jeweiligen Programmgruppe.**

## Countdown-Modus

Beim Countdown kann eine Zeit von 1 Minute bis 23 Stunden, 59 Minuten eingestellt werden. Nach dem Start des Countdowns wird der Verbraucher eingeschaltet. Nach Ablauf des Countdowns („0:00:00“) wird der Verbraucher ausgeschaltet.



Wenn der Countdown-Modus ausgewählt bzw. gestartet wird, sind alle automatischen Schaltprogramme deaktiviert! Das bedeutet, dass zu den in den Programmgruppen definierten Zeiten und Wochentagen kein Ein- bzw. Ausschalten erfolgt.

- Wenn sich die Zeitschaltuhr im Normalbetrieb befindet (Uhrzeitanzeige), drücken Sie kurz die Taste „MIN/CD“, um den Countdown zu starten (**nur möglich, wenn bereits eine Countdown-Zeit programmiert ist**). Dies ist wie unter „Programmierung“ beschrieben möglich (ausgehend von der Uhrzeitanzeige Taste „PGM“ so oft drücken, bis oben links im Display „CD“ angezeigt wird, dann mit den Tasten „STD/HRS“ und „MIN/CD“ die gewünschte Countdown-Zeit einstellen; kurz warten, bis Einstellungen übernommen werden und wieder die Uhrzeitanzeige erscheint).
- Der Verbraucher wird eingeschaltet, das Display zeigt die ablaufende Countdown-Zeit und oben links das Symbol „CD“.
- Während einem laufenden Countdown können Sie mit der Taste „PGM“ zwischen der Uhrzeitanzeige und der Countdown-Zeitanzeige wechseln. Bei der Uhrzeitanzeige blinkt dabei das Symbol „CD“.

- Soll der Countdown manuell beendet werden, so drücken Sie kurz die Taste „MIN/CD“ oder „TAG/WEEK“ (ggf. vorher mit der Taste „PGM“ auf die Anzeige der Countdown-Zeit umschalten). Es wird die ursprüngliche Countdown-Zeit angezeigt, der Verbraucher wird ausgeschaltet (Sie können nun den Countdown erneut starten, wenn gewünscht). Nach 8 Sekunden wechselt die Anzeige auf die normale Uhrzeitanzeige.
- Läuft der Countdown ab („0:00:00“ im Display), so wird der Verbraucher ausgeschaltet und das Display wechselt nach 8 Sekunden zur Uhrzeitanzeige zurück (sofern keine Taste gedrückt wird).

## Wartung & Pflege

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei, öffnen/zerlegen Sie es niemals.

Bevor Sie die Zeitschaltuhr reinigen, ziehen Sie sie aus der Netzsteckdose; trennen Sie den angeschlossenen Verbraucher von der Zeitschaltuhr.

Reinigen Sie die Außenseite **nur** mit einem trockenen, sauberen, weichen Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel oder chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder die Funktion beeinträchtigt werden könnte.

Reiben Sie nicht zu stark am Display, dies könnte Kratzspuren verursachen.

Staub kann mit Hilfe eines weichen, sauberen Pinsels sehr leicht entfernt werden.

## Entsorgung



Elektrische und elektronische Produkte enthalten viele Wertstoffe. Entsorgen Sie deshalb das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften (beispielsweise bei einer kommunalen Sammelstelle abgeben).

Das Produkt darf nicht in den Hausmüll geworfen werden!

Entsorgen Sie den Akku getrennt vom Produkt.

Zum Entfernen des Akkus ist die Zeitschaltuhr komplett zu zerlegen (zuerst von der Netzspannung trennen, Sicherheitshinweise beachten, im Zweifelsfall die Arbeiten einem Fachmann überlassen, da Spezialwerkzeug erforderlich ist).

Schließen Sie die Akku-Kontakte (Plus und Minus) niemals kurz, Explosionsgefahr!

## Merkmale und technische Daten

- Anschließbar an Netzsteckdose mit Schutzkontakt, 230V~/50Hz
- Max. Anschlussleistung 3680W (230V~, 16A), ohmsche Last
- Nur für den Betrieb in trockenen Innenräumen geeignet
- DCF-Empfänger für automatisches Stellen von Uhrzeit/Wochentag, manuelle Einstellung möglich
- Eine Steckdose mit Schutzkontakt für Anschluss des Verbrauchers, mit integrierter Kindersicherung
- LC-Display
- Vier Programmgruppen (mit programmierbaren Einschalt-/Ausschaltzeiten)
- Countdown-Modus (max. Countdownzeit = 23 Stunden, 59 Minuten)
- Kürzestes Schaltintervall 1 Minute
- NiMH-Akku eingebaut für Datenerhalt
- Umgebungstemperatur +5°C bis +40°C

## Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1989/5/EG befindet. Die Konformitätserklärung liegt als zusätzliches Blatt bei.